

Herausforderung Klimawandel

Der Klimawandel ist die momentan grösste Herausforderung für das Überleben der Menschheit und hat bereits jetzt einen massgeblichen Einfluss auf das Leben der Bevölkerung im globalen Süden. Diese leidet immer stärker unter den Auswirkungen und den negativen Folgen. Extremwetterereignisse wie Wirbelstürme und Dürren, der Anstieg des Meeresspiegels oder die fortschreitende Bodenerosion sind nur einige Beispiele dafür. Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass der Klimawandel schneller vorangeht als bisher erwartet.

Die Dringlichkeit zum Handeln ist inzwischen unbestritten und Klimagerechtigkeit eine zentrale Forderung geworden. Dank den Partnerschaften wie mit Walhi in Indonesien oder dem World Rainforest Movement (WRM) kann HEKS die negativen Auswirkungen der Klimakrise im globalen Süden aufzeigen und die Bevölkerung vor Ort bei der Resilienz gegen die Folgen des Klimawandels angemessen unterstützen und ihre Lebensgrundlagen sichern.



Die Bevölkerung im globalen Süden ist nicht nur durch den Klimawandel, sondern auch durch international finanzierte Waldschutz-Projekte zur Eindämmung des Klimawandels gefährdet.

Denn oftmals sind diese Schutzzonen so angelegt, dass die lokale Bevölkerung ihre Landrechte und damit auch den Zugang zu lebenswichtigen Ressourcen wie Land und Wasser verliert. Sie können den Wald nicht mehr auf traditionelle Weise pflegen und schützen. Waldschutz funktioniert jedoch dann am effektivsten, wenn lokale Bevölkerungsgruppen autonom und auf traditionelle Weise ihre Wälder bewirtschaften können.

«Wir müssen den Wald an erster Stelle für diejenigen schützen, die vom Wald abhängig sind»

Sagt Winnie Overbeek, der internationale Koordinator des World Rainforest Movement (WRM). Gegen zerstörerische und klimaschädliche Megaprojekte wie Kohlekraftwerke, Staudämme oder Palmölplantagen setzt sich auch die indonesische Partnerorganisation Walhi ein. So beispielsweise auf kleinen Inseln, die vom Anstieg des Meeresspiegels bedroht sind, oder beim Schutz von Wäldern.

Entwickelte Strategien zeigen Wirkung

HEKS unterstützt lokale Partnerorganisationen im Süden dabei, Strategien zur Verminderung von Klimarisiken zu entwickeln. Dazu gehört auch die Erarbeitung von Anpassungsmassnahmen an die Klimaveränderungen.

In ihrer entwicklungspolitischen Klimaarbeit konzentriert sich HEKS auf die Verursacher des Klimawandels in der Schweiz und engagiert sich in verschiedenen Kampagnen. Die Aktivitäten zielen auf effektive Massnahmen zur Reduktion des CO₂-Ausstosses von Staat und Privatwirtschaft sowie Kirchgemeinden.

Zudem unterstützt HEKS vier indonesische Inselbewohnerinnen bei ihren Forderungen nach Schadenersatz und Küstenschutz.



Klima-Gespräche

Klimagerechtigkeit bedeutet auch, dass wir selbst in der Verantwortung stehen, unseren CO2-Fussabdruck zu verringern und unser Leben klimaneutral zu gestalten. Daher bietet HEKS zusammen mit Fastenaktion die Klima Gespräche an, die auf individueller Ebene Menschen auf dem Weg hin zu einem klimafreundlichen Lebensstil unterstützen. Mit den Klima Gesprächen wird an vier Abenden in einer Gruppe von sechs bis zehn Personen nach einem konstruktiven Umgang mit dem Klimawandel gesucht. Dabei wird der eigene Lebensstil in Bezug auf Mobilität, Ernährung und Konsum und dessen Folgen fürs Klima angeschaut und nach konkreten Verbesserungsmöglichkeiten gesucht.

So unterstützen Sie das Projekt

Wenn Sie das Projekt Klimagerechtigkeit unterstützen wollen, können Sie eine Spende auf das HEKS-Konto der Kirchgemeinde machen und bekommen dafür eine Spendenquittung.

Wir danken Ihnen für Ihren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung

Empfangsschein	Zahlteil	Konto / Zahlbar an
Konto / Zahlbar an CH33 0900 0000 8001 6137 9 Ev.-ref. Stallikon-Wettswil Husächerstrasse 12 8907 Wettswil		CH33 0900 0000 8001 6137 9 Ev.-ref. Stallikon-Wettswil Husächerstrasse 12 8907 Wettswil
Zahlbar durch (Name/Adresse)		Zusätzliche Informationen Vermerk " Klimaprojekt 305001"
┌		Zahlbar durch (Name/Adresse)
└		┌
Währung Betrag	Währung Betrag	└
CHF	CHF	└
┌		└
Annahmestelle	┌	└